

## Erste Schritte auf diplomatischem Parkett

UNI / Essener Studenten spielen bei einer simulierten UNO-Vollversammlung die Vertreter Eritreas.

Araya Desta, eritreischer Botschafter bei der UNO, hatte seine Freude an den Studenten der Uni Duisburg-Essen, als diese ihn jetzt in seinem New Yorker Amtssitz besuchten. Offenbar ist er zufrieden mit den 13 jungen Leuten, die derzeit bei der UNO-Simulationstagung am Hauptquartier der Vereinten Nationen seine ostafrikanische Heimat vertreten.

3600 Studenten aus aller Welt sollen bei dem Planspiel, bei dem eine komplette UNO-Vollversammlung simuliert wird, einen Einblick in die Weltorganisation gewinnen. Ein Jahr lang hatte Dozent Dieter Reinhard seine Studenten auf die Tagung und auf das Land, das sie vertreten, vorbereitet. Neben der Tagung hat die Gruppe vor allem ein Besuch beim zentralen Kommando der UNO-Blauhelm-Einheiten beeindruckt. (tr)



So lustig kann's bei der UNO sein: Als „Delegierte Eritreas“ machen die Studenten der Uni Duisburg-Essen derzeit beim UNO-Planspiel in New York erste Gehversuche auf diplomatischem Parkett.